

ULB Fraktion im Stadtrat Breisach
Vorsitzender: Jürgen Langer
Ihringer Landstraße 8
79206 Breisach am Rhein
Tel.: +49 (0) 7667 906 97 85
Fax: +49 (0) 7667 906 97 94
E-Mail: langer@ulb-breisach.de

Stellungnahme zum Antrag Bündnis 90/Die Grünen zur „autofreien Innenstadt“

Die ULB/TSP hat sich sehr intensiv mit dem Antrag von B90 Die Grünen befasst, ist doch das Thema „autofreie Innenstadt“ seit Bestehen der ULB ein dringendes und wichtiges Anliegen.

Jedoch eine temporäre Sperrung nur am Wochenende ohne vorbereitende Planung und Konzeption halten wir nicht für zielführend. Es würde die Wochenendausflügler ohne Vorbereitung überraschen und das Verkehrschaos wäre vorprogrammiert. Der Schaden wäre groß und würde der guten Idee schaden.

Wenn man sich aufmerksam in der Region und darüber hinaus umsieht, wird man feststellen, dass viele Gemeinden und Mittelzentren auch diesen Schritt bereits im vergangenen Jahrhundert abgeschlossen haben und dies alles andere als zum Schaden des Einzelhandels und der Gastronomie. Nur in Breisach hält sich verkrampft der Irrglaube das Gewerbe in der Innenstadt würde sterben. Was die Gegner bereits bei der Planung der Einbahnstraßenregelung prognostiziert hatten. Irrglauben eben.

Das Gegenteil wäre der Fall, mit entsprechendem Konzept.

Auch den Vorschlag der Stadtverwaltung, diese Planung erst einmal auf den Sankt Nimmerleinstag zu verschieben, bis die Bahnlinie Freiburg Colmar und die Rheinuferentwicklung abgeschlossen sind, halten wir nicht für zielführend.

Fakt 1: Die Bahnlinie Freiburg – Colmar wird mit größter Wahrscheinlichkeit kommen. Wenn die Bauarbeiten in Breisach erst einmal begonnen haben, ist die Stadteinfahrt Süd für längere Zeit gesperrt. Das wird dem Einzelhandel in der Innenstadt sicher nicht guttun.

Fakt 2: Die Rheinuferentwicklung wird mindestens 20 bis 30 Jahre in Anspruch nehmen. Bei dieser Entwicklung müssen bereits vorher die Verkehrsflüsse in einem Gesamtkonzept geplant und geregelt werden. Diese Planung muss sich der Erreichbarkeit der Innenstadt unterordnen. Sonst stehen wir danach vor dem Problem, wie wir die Innenstadt sinnvoll erreichbar machen. Auch das sind wir den Einzelhändlern und der Gastronomie in der Innenstadt schuldig.

Die Verwaltung konstatiert in der Beratungsvorlage: „Heute kann festgehalten werden, dass die Sanierung zu eindeutig positiven Aufwertungseffekten, insbesondere der Aufenthaltsqualität, führte.“ Was von vielen Einzelhändlern und Gastronomen in der Planung deutlich anders gesehen wurde.

Vorsitzender der Stadtratsfraktion:

Jürgen Langer
Ihringer Landstraße 8
(07667) 9069782
langer@ulb-breisach.de

Martina Klein
(07668) 7268
martina.kl@gmx.de

Sonia Ellen Lühring
Maria-Montessori-Str. 4
(07667) 9426717
sonia-luehring@tierschutzpartei.de

Dr. Stephan Mutke
Kühnheimer Straße
(07668) 379954
stmutke@posteo.de

Dr. Michael Helwig
Seilhof 10a
(07664) 1684
michael.helwig@freenet.de

Der Umbau der Innenstadt hat bei den Gewerbetreibenden deutliche Umsatzeinbußen gebracht. Der ist nicht der Grund für Leerstände von Ladenlokalen. Die hat es schon vor dem Umbau gegeben. Dieses Problem liegt ganz wo anders.

Ganz zu schweigen von der Pandemie. Das möchten wir ihnen nicht noch einmal zumuten. Dem möchten wir mit einer sofortigen Planung der Verkehrsströme in Anbetracht der zukünftigen geplanten Projekte **rechtzeitig** entgegenwirken.

Dazu gehören:

1. Eruieren der Zufahrten zu Parkmöglichkeiten rund um die Innenstadt und die Planung deren Ertüchtigung bzw. deren Ausbau.
2. In diesem Kontext die Erstellung eines Parkleitsystems.
3. Möglicherweise Bereitstellung von Mietfahrrädern und Mietlastenrädern an den Parkplätzen, ähnlich Frelö in Freiburg.
4. Der ÖPNV muss ausgebaut werden und Menschen mit körperlichen Einschränkungen (Sondergenehmigung) müssen die Innenstadt befahren dürfen.
5. Bewirtschaftung der Parkplätze mit einem Anteil Bonus/Gutschein bei Einkauf in der Innenstadt. (gemeinsam Konzepte entwickeln)
6. Selbstverständlich muss ein Anwohnerpark – und zufahrtskonzept erarbeitet werden, was die ULB/TSP bereits mehrfach gefordert hat.
7. Warum sollte man durch die Schließung der Stadteinfahrt Süd wegen des Bahnausbaus die Verkehrsströme anders in die Stadt hineinleiten, wenn man durch einen Ausbau der Parkmöglichkeiten rund um die Innenstadt alle Bürger*innen entlasten könnte?
8. Konzepte, Ideen gemeinsam entwickeln...

Auch wir sind, wie die Stadtverwaltung der Auffassung, dass das Konzept mit allen Beteiligten gemeinsam entwickelt werden muss. Aber eben nicht erst nach Abschluss der für die Stadt gravierenden baulichen Maßnahmen der Zukunft, sondern vorher und vorausschauend, um Schaden von den Menschen in der Innenstadt abzuwenden.

Die ULB/TSP beantragt mit der Planung eines Gesamtkonzeptes zur autofreien Innenstadt mit Parkleitsystem und Bürgerbeteiligung im Kontext des Ausbaus der Bahnlinie Freiburg – Colmar und der Rheinuferentwicklung zur Abwehr von Schaden der Menschen in der Innenstadt unverzüglich und konsequent zu beginnen.

Für die Umweltliste Breisach / Tierschutzpartei



Jürgen Langer
Fraktionsvorsitzender

Breisach, 22.03.2022